



4 Africa - Malawi

Neue Farbe am Auto verhindert Ordnungsbussen



Malawi – Am südlichen Ende des Malawisees in Chembe/Cape Maclear sind die meisten Menschen zu Fuss unterwegs. Autos gibt es nur wenige. Das Auto an unserer Schule ist nötig, um bei einem Notfall rasch zur Krankenstation zu gelangen. Daneben wird es für Transporte von Bau- und anderem Material eingesetzt. Im Frühling 2018, bei meinem Besuch in Malawi, war das Auto noch in braungelber Farbe angemalt. Auf dem gut vierstündigen Weg zum Flughafen mussten wir deswegen zwei Mal eine Ordnungsbusse bezahlen. Eine Busse wegen der Farbe am Auto? Genau, im Fahrzeugausweis

steht geschrieben, dass das Auto eine weisse Farbe habe. Dies reicht für eine Busse. Mittlerweile ist die Ordnung wieder hergestellt und das



Fahrzeug in korrekter Farbe gestrichen. Auch unser Logo ist wieder prominent platziert. Die Vertreter der Yankho Schule in Malawi sind

stolz und dankbar über die Zusammenarbeit mit 4africa. Unsere finanzielle Hilfe sichert das Bestehen der Schule mit aktuell 300 Schülern, davon sind 50 Waisenkinder.
Matthias Klöti

Unsere Zusammenarbeit intensiviert sich auf vielen Gebieten. Aktuell bereiten wir gemeinsam das Budget des kommenden Schuljahres vor und planen den Ausbau der Infrastruktur. Dieser soll, je nach verfügbaren finanziellen Ressourcen, in den kommenden Jahren vonstatten gehen. Geplant sind ein neues Schulgebäude mit vier Klassenzimmern, 100 Schulbänke, eine Bibliothek, eine Küche und ein Spielplatz. Bereits finanziert und in konkreter Umsetzung ist die Installation einer solarbetriebenen Wasserpumpe.

In diesem Sinne ein herzliches Dankeschön, dass wir gemeinsam mit euch in die Zukunft von Menschen im südlichen Afrika investieren dürfen.

Matthias Klöti



Werde auch Mitglied der Gruppe!

facebook: www.facebook.com/groups/Institutlasalle

f Verein ehemaliger Schüler und Freunde des Institut La Salle Neuchâtel

Verein ehemaliger Schüler und Freunde des Instituts La Salle Neuchâtel